



The Guardian über die Krakauer Anti-Smog-Politik

2015-11-17

Die Unterzeichnung des für Krakau wichtigen Anti - Smog - Gesetzes durch Staatspräsident Andrzej Duda, fand sowohl in den lokalen, nationalen als auch in den internationalen Medien große Resonanz. Die Britische Tageszeitung „The Guardian“ schreibt über den erbitterten Kampf Krakaus um saubere Luft und über die Vorteile, die das neue Gesetz mit sich bringen wird.

Laut „The Guardian“ ist die Unterzeichnung des Anti- Smog - Gesetzes ein großer Schritt in Richtung saubere Luft in Krakau und ganz Polen. Das neue Gesetz erlaubt es ein Verbot von Brennstoffen wie Kohle für private Heizungen zu erlassen, wovon Krakau, wie Präsident der Stadt Krakau Jacek Majchrowski versichert, Gebrauch machen wird.

In dem Presseartikel fügt Stadtpräsident Majchrowski ebenfalls hinzu, dass Dank des neuen Gesetzes der Prozess des Austausches von Kohleöfen und der Wechsel zu ökologischen Heizsystemen beschleunigt werden kann. Weiterhin wird in Krakau das städtische Netz der Zentralheizungen ausgebaut und der Autoverkehr im Stadtzentrum stark eingeschränkt.

Ich hoffe, dass andere Kommunen sich ein Beispiel an Krakau nehmen und genauso hartnäckig die Luftverschmutzung bekämpfen werden – unterstreicht der im Artikel zitierte Stadtpräsident.

Den vollständigen Text von Arthur Neslen kann man auf der Webseite www.theguardian.com nachlesen.